



Neugestaltete Geschäftsstelle eingeweiht.

Ende Februar wurde die neugestaltete Geschäftsstelle des Turnvereins in der Esslinger Straße mit einer kleinen Feierstunde eingeweiht. Die Einweihung fand im kleinen Rahmen statt. Neben den Mitgliedern des Vereinsausschusses waren die Ehrenvorsitzenden, die Geschäftsstellenmitarbeiter, die Familie Huttenlocher als Vermieter sowie einzelne Handwerker anwesend. Bürgermeister Martin Funk überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde. In seiner kurzen Rede hob er unter anderem die Bedeutung einer ansprechend und funktional gestalteten Geschäftsstelle für einen so großen Sportverein wie den TVA hervor. Der 1. Vorsitzende Dr. Eckhard Barth dankte den Handwerkern, den Hausherrn und vor allem den vielen ehrenamtlichen Helfern für ihren Einsatz beim Umbau der Geschäftsstelle.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2018

Am Freitag, 11. Mai 2018, 20 Uhr, findet in unserer „Höhengaststätte Schießhaus“ die ordentliche Mitgliederversammlung des Turnvereins Altbach 1898 e.V. statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll der HV vom 05. Mai 2017
3. Berichte, Aussprache
4. Entlastung
5. Wahlen
6. Anträge
7. Ehrungen
8. Anfragen, Bekanntmachungen und Verschiedenes

Die nach der Satzung vorgeschriebene Einladung in der Presse erfolgte fristgerecht.

Anträge sind spätestens bis zum 4. Mai 2018 schriftlich beim 1. Vorsitzenden Dr. Eckhard Barth über die Geschäftsstelle, Esslinger Straße 40, 73776 Altbach einzureichen.

Die Berichte der Abteilungen liegen diesem TVA-intern bei; sie werden in der Versammlung nicht verlesen, aber zur Diskussion gestellt.

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen, an der Mitgliederversammlung teilzunehmen. So können Sie ihr Interesse am Vereinsleben und an der Arbeit der Vereinsführung und aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zeigen. Gleichzeitig besteht hier die Gelegenheit, Lob oder Tadel vorzubringen und Anregungen zu geben.

*Hier schreibt
der 1. Vorsitzende*



Liebe Mitglieder des Turnvereins,

immer wieder haben Vereine Schwierigkeiten damit, genügend Personen zu finden, die bereit sind, im Vorstand und in anderen Führungsfunktionen Verantwortung zu übernehmen. Wir können uns im Turnverein glücklich schätzen, dass wir in den Führungsämtern des Vereins seit jeher eine gewisse Kontinuität verzeichnen können. Diese Beständigkeit wird auch dadurch gewährleistet, dass in der jährlichen Hauptversammlung im Wechsel immer nur ein Teil der Ämter zu besetzen ist. Dieses Jahr sind dies das Amt eines der beiden stellvertretenden Vorsitzenden und das Amt des Organisationsleiters. Mit Frank Weixelmann und Martin Rueß sind die beiden seitherigen Amtsträger bereit, sich jeweils für zwei weitere Jahre zur Wahl zu stellen. Martin Rueß als langjähriger Verantwortlicher für unsere Veranstaltungen kann in diesen Tagen einmal mehr auf sehr erfolgreiche Faschingsveranstaltungen - TVA-Faschingsparty und Kinderfasching - zurückblicken, die längst überörtlich bekannt sind. Frank Weixelmann hat sich, nachdem er bereits in seiner ersten Amtszeit verschiedene große Baumaßnahmen im Schießhaus im Rahmen seiner vorstandsinternen Zuständigkeit federführend realisiert hatte, in der letzten Zeit mit großem Einsatz der Suche nach einem neuen Pächter gewidmet und – auch dies keineswegs nur nebenbei – die Neugestaltung unserer Geschäftsstelle organisiert.

Über beide letztgenannten Themen - Pächterwechsel und Geschäftsstelle - berichten wir im vorliegenden TVA-intern. Darüber hinaus setzen wir unsere Rubrik „Ganz intern“ fort und stellen die Leiter der fünf Abteilungen des Turnvereins vor. Sie tragen in ihren jeweiligen Bereichen nicht zuletzt Verantwortung für den Sportbetrieb und damit für nichts weniger als unsere Kernkompetenz als Sportverein. Man sieht: wichtige Führungsaufgaben werden in unserem Verein auf verschiedenen Ebenen wahrgenommen. Auch hier bringen sich verschiedenste Persönlichkeiten mit ihren Talenten, Kenntnis-

sen und Erfahrungen ein und prägen dabei auch - jeder auf seine Weise - den Geist, der in der jeweiligen Abteilung herrscht.

Gegenwärtig ist landauf landab der lange vernachlässigte Begriff der Heimat wieder ins Blickfeld gerückt, es gibt dafür nun sogar ein Bundesministerium. Nach einer Definition des bekannten Tübinger Kulturwissenschaftlers Hermann Bausinger ist Heimat eine räumlich-soziale Einheit, in welcher der Mensch Sicherheit und Verlässlichkeit seines Daseins erfahren kann, sowie ein Ort tieferen Vertrauens: Heimat als Nahwelt, die verständlich und durchschaubar ist, als Rahmen, in dem sich Verhaltenserwartungen stabilisieren, in dem sinnvolles, abschätzbares Handeln möglich ist. Ich bin mir sicher, dass auch unser Verein, der die Gemeinschaft im Slogan trägt, für viele in einem wohlverstandenen Sinne ein Stück Heimat ist. Nicht im Sinne des berühmt gewordenen Seehofer'schen Versprechers („Heimattmuseum“), sondern im Sinne einer vertrauten Gemeinschaft, die Traditionen bewahrt und gleichzeitig für Neues offen ist.

Der Zusammenhalt im Verein, das Interesse an den Themen und Aufgaben, die Identifikation mit unserer Gemeinschaft - all das verbinde ich mit der Hauptversammlung. Sie ist übrigens nach der Vorgabe des Bürgerlichen Gesetzbuchs das höchste Organ des Vereins, womit deutlich wird, dass alle Mitglieder zur Teilhabe aufgerufen sind. Auch wenn wir - neudeutsch formuliert - insgesamt „gut aufgestellt“ sind, dürfen wir alle gemeinsam nicht nachlassen, sondern müssen - sportlich gesprochen - immer am Ball bleiben.

Unsere Hauptversammlung steht vor der Tür. Ich lade Sie herzlich ein, an ihr teilzunehmen und hoffe, Sie begrüßen zu dürfen.



Dr. Eckhard Barth
1. Vorsitzender

Vereinsgeschichtliches

1898 - vor 120 Jahren

Gründung des Turnvereins.

1913 - vor 105 Jahren

Mit 120 Mitgliedern ist der TVA bereits der „stärkste Verein am Platze“, als er sein 15-jähriges Bestehen feiert mit Böllerschüssen, Blaskapelle, Festzug und Vergnügungspark.

1923 - vor 95 Jahren

7. April Hauptversammlung (Hirsch): Hausammlung beschlossen zur Linderung der Not für Turngenossen an Rhein und Ruhr.

24. Sept. Ausschußsitzung (Kelter): Beschluss, den Extrabeitrag auf 1/2 Million zu erhöhen.

9. Okt. Ausschußsitzung (Kelter):

Beitragsfestlegung für das 4. Vierteljahr: Mitglied fünf Millionen, Zögling zwei Millionen.

5. Dez. Ausschußsitzung (Turnhalle):

Beitrag für das 4. Quartal 10 Goldpfennig.

1928 - vor 90 Jahren

TVA führt Handballsport ein. Turn- und Festhalle wird eingeweiht.

1933 - vor 85 Jahren

aus Protokollbuch Vorturnerschaft: 1786 freiwillige Arbeitsstunden wurden beim Bau der Sportanlagen für Leichtathletik bei der Gemeindehalle geleistet.

1948 - vor 70 Jahren

Kurz nach der Währungsreform 50-jähriges Jubiläum mit Festabend, Abturnen und Mannschaftskampf gegen TV Deizisau

1968 - vor 50 Jahren

Die neu erbaute Schulturnhalle steht den Vereinen für den Sportbetrieb zur Verfügung. Frauengymnastik und Gymnastik und Spiel für Männer formieren sich als

getrennte Gruppen. Der Gemeindespielplatz beim Schießhaus wird eingeweiht.

1973 - vor 45 Jahren

Erstmals gemeinsamer Kinderfasching des Gesangsvereins und des Turnvereins am Rosenmontag. Neubeginn der Leichtathletik. Neue Gruppe Turnen für Mutter und Kind. Start des monatlichen Kaffeekränzchens bzw. Seniorenstammtischs. 75-jähriges Jubiläum mit Festabend in der Gemeindehalle und einem dreitägigen Zeltfest.

1978 - vor 40 Jahren

50-jähriges Jubiläum der Handballabteilung mit Festabend in der Gemeindehalle, Turnieren und einem Zeltfest.

1988 - vor 30 Jahren

Der damalige Deutsche Meister VfL Gummersbach demonstriert in der Altbacher Sporthalle Handball der Spitzenklasse. Gemeinsam feiern Turner und Handballer 90- bzw. 60-jähriges Jubiläum, u. a. mit dreitägigem Zeltfest.

1998 - vor 20 Jahren

Der Turnverein feiert sein 100-jähriges Bestehen mit Festabend in der Gemeindehalle, einer Turn- und Sportgala in der Sporthalle und einer Open-Air-Jubiläumsparty auf dem Schulhof unter einem Riesenschirm.

2018 - Herzliche Gratulation zum 120-jährigen Geburtstag.

TVA Jahrestermine 2018

28. April	Handball Saisonabschluss	Sporthalle / Neckarbrücke
29. April	Maiwanderung für alle	Nordschwarzwald
4. Mai	HV Handballabteilung	Höhengaststätte Schießhaus
10. Mai	Volksradfahren RVA	
11. Mai	HV Gesamtverein	Höhengaststätte Schießhaus
07. Juli	Männer Handballturnier anlässlich 90. Jubiläum	Sporthalle / Neckarbrücke
08. – 12. Juli	Jahresausflug	Ahrtal/Eifel
14./15. Juli	Dorffest	Ortsmitte
20. Juli	Handballspiel zum Marktplatzturnier Esslingen	Sporthalle / Neckarbrücke
07. Sept.	Plätzlesfest	Sportplatz über Schießhaus
09. Sept.	Herbstwanderung für alle	
16. – 23. Sept.	Vereinsreise	Portugal
03. Okt.	Familiade	Sporthalle / Neckarbrücke
15. Dez.	Jahresfeier	Gemeindehalle



Kurz notiert:

Kurt Huttenlocher wurde bei der Abteilungsversammlung von F&G am 2. Februar zum 1. Ehrenmitglied der Abteilung Freizeit- & Gesundheitssport ernannt.

Seit Sommer 2017 kann man sich über die TVA-Homepage unter „Freizeit- & Gesundheitssport“ / „Kursanmeldungen“ online zu den Kursen anmelden.

Wolfgang Sperling kümmert sich als Nachfolger von Erich Schnerring seit letztem Jahr um das Layout der TVA-Publikationen.

Schütze Andreas Knoblauch hat am 1.9.2017 in der Disziplin „Zentralfeuer 30/38“ an der Deutschen Meisterschaft in München teilgenommen.

Unsere neugestaltete Geschäftsstelle

Ein großer und mitgliederstarker Verein wie der Turnverein Altbach braucht eine funktionierende Geschäftsstelle, um eine ordnungsgemäße Abwicklung der Verwaltungsaufgaben und eine gute Betreuung der Mitglieder sicherstellen zu können. Außerdem sind modern und ansprechend gestaltete Räume auch für eine positive Außendarstellung des Vereins notwendig. Die bisherige

res und funktional ausgerichtetes Büro mit zwei vollständig eingerichteten Arbeitsplätzen umzugestalten.

Nach alter Turnvereinstradition wurden viele Aufgaben beim Umbau der Geschäftsstelle wieder in Eigenleistung der Vereinsmitglieder erstellt. Von der Planung über das Ausräumen der alten Räume, den Abbau der Trennwände bis hin zur Montage neuer Einrichtungsgegenstände brachten wieder viele TVA-Helfer ihr handwerkliches Können und ihre Zeit in das Projekt ein.

Auch die Vermieterfamilie Huttenlocher hat sich mit großem Engagement am Umbau beteiligt. In Zusammenarbeit mit externen Handwerkern, die für bestimmte Gewerke zusätzlich benötigt wurden, konnte der



Geschäftsstelle in der Esslinger Straße 40 war für die anfallenden Aufgaben zu klein und die Ausstattung nicht mehr zeitgemäß.

Die vorhandenen Räume waren in die eigentliche Geschäftsstelle und einen Abstellraum aufgeteilt. Durch die Chance, neue Räumlichkeiten als Lager für den Verein günstig anmieten zu können, ergab sich die Möglichkeit, die vorhandenen Räume zusammenzulegen und sie dabei in ein größe-



Umbau termingerecht und mit hoher Qualität erledigt werden.

Unsere Mitarbeiterinnen stehen den Vereinsmitgliedern nun jeden Dienstag in der neu gestalteten Geschäftsstelle für ein persönliches Gespräch zur Verfügung. Zukünftig werden wir – außer in den Sommerferien und den Weihnachtsferien – auch in der schulfreien Zeit geöffnet haben.



Herausgeber:

Turnverein Altbach 1898 e.V.

Verantwortlich für den Inhalt:

Der Vorstand

Kontaktadresse:

TVA Geschäftsstelle

Esslinger Straße 40, 73776 Altbach

Tel.: 07153 75544, Fax 07153 896057

Mail: tva@tv-altbach.de

Infos der Geschäftsstelle:

Öffnungszeiten:

Dienstags von 17:00 - 18:30 Uhr,
Während der Sommerferien
geschlossen.

Tel.: 07153 75544 Fax 896057

Mail: tva@tv-altbach.de

TVA im Internet: www.tv-altbach.de

Bankverbindungen:

Girokonto Volksbank Plochingen

IBAN: DE02611913100010302000

Spendenkonto Volksbank Plochingen

IBAN: DE02611913100010302018

BIC: GENODES1VBP



Nähe ist einfach.

Wenn man die größte Finanzgruppe Deutschlands zu Fuß erreichen kann: Ihre Filiale Altbach.



www.ksk-es.de • 0711 398-5000

Kreissparkasse
Esslingen-Nürtingen

„Ganz intern“ – die Abteilungsleiter des TVA

Die fünf Abteilungen unseres Vereins organisieren eigenständig ihren Sportbetrieb und ihre sonstigen Aktivitäten. Die Mitglieder der Abteilungsleitungen werden in der Abteilungsversammlung gewählt. An der Spitze der Abteilungsleitungen steht jeweils der Abteilungsleiter beziehungsweise die Abteilungsleiterin. Wir stellen heute die einzelnen Amtsträger einmal näher vor.

Birgit Ostertag leitet seit April 2013 die **Abteilung Freizeit- & Gesundheitssport**, die damals aus den Sportgruppen der vormaligen Leichtathletikabteilung und den ersten Gesundheitssportkursen neu gebildet wurde. Die Abteilung hat seither eine überaus dynamische Entwicklung genommen und präsentiert ein breites, sehr vielfältiges Sportprogramm mit zahlreichen neuen und attraktiven Kursangeboten. Eine besondere, mit unermüdlichem Einsatz gemeisterte Herausforderung war und ist es, für jede Sportgruppe einen geeigneten Übungsraum nebst qualifiziertem Übungs-



leiter zu finden. Birgit Ostertag hatte zuvor bereits reichlich Führungserfahrung im Gesamtverein als Mitglied des Vorstandes von 1992 bis 2003 gesammelt, von 1997 bis 2003 als 1. Vorsitzende des TVA. Die heute 62-jährige Volljuristin, die über viele Jahre selbständige Rechtsanwältin mit eigener Kanzlei war, ist inzwischen (glücklicherweise nur beruflich) im Ruhestand. Sportlich hält sie sich in der Rückenschule, sowie im Feldenkrais-Kurs fit. Letzteres zusammen mit Ehemann Roland. Er und Tochter Annette sind zudem Sportschützen und selbst jeweils ehrenamtlich im TVA engagiert.

Carmelo Nuara hat die Leitung der **Handballabteilung** im Sommer 2017 übernommen. Er war in dieser Abteilung bereits einige Jahre als engagierter Jugendtrainer tätig. Der 56-jährige selbständige Dipl.-Ingenieur der Fachrichtung Maschinenbau hält sich quasi fachfremd mit Fußball fit. Tochter Gina-Maria ist aktive Handballerin in unserem Verein.



Ein Newcomer im Amt des Abteilungsleiters ist **Alexander Kospers**, der seit Anfang März diesen Jahres als Oberschützenmeister die **Schützenabteilung** leitet. Der 45-jährige Maschinenbauingenieur ist auch beruflich Abteilungsleiter (Vertrieb) in der Branche Agrartechnik. Er ist über den Schießsport hinaus sportlich sehr vielseitig. So fährt er Ski- und Snowboard, joggt, fährt Rad, Inlineskates und Schlittschuhe, geht Wandern und ist zudem Sporttaucher mit verschiedenen Sporttauchscheinen. Die Kinder sind ebenfalls sportlich sehr aktiv: Pierre war früher Handballer, ebenso Matteo, der heute Schütze ist. Matteo und Pierre haben jeweils auch einen Tauchschein. Julie ist bei den TVA-Tanzsternchen, die 2-jährige Marie „überlegt noch“ (so Alexander). Neben der Organisation des Sportbetriebes geht es bei den Schützen auch darum, die vereinseigene Robert-Kurz-Schießanlage zu pflegen und ständig auf dem neuesten (jeweils behördlich vorgegebenen) Stand zu halten.

Die sportliche und wirtschaftliche Organisation des umfangreichen Handball-Spielbetriebes bei allein rund 20 Heimspielwochenenden pro Saison mit eigener Bewirtung in der Sporthalle an der Neckarbrücke zählt im Amt des Abteilungsleiters Handball ebenso zu den Kernaufgaben wie die alljährlich wiederkehrende Herausforderung, für alle Mannschaften qualifizierte Trainer und Betreuer zu gewinnen, Schiedsrichter zu rekrutieren und vieles andere mehr.

Der 45-jährige Maschinenbauingenieur ist auch beruflich Abteilungsleiter (Vertrieb) in der Branche Agrartechnik. Er ist über den Schießsport hinaus sportlich sehr vielseitig. So fährt er Ski- und Snowboard, joggt, fährt Rad, Inlineskates und Schlittschuhe, geht Wandern und ist zudem Sporttaucher mit verschiedenen Sporttauchscheinen. Die Kinder sind ebenfalls sportlich sehr aktiv: Pierre war früher Handballer, ebenso Matteo, der heute Schütze ist. Matteo und Pierre haben jeweils auch einen Tauchschein. Julie ist bei den TVA-Tanzsternchen, die 2-jährige Marie „überlegt noch“ (so Alexander). Neben der Organisation des Sportbetriebes geht es bei den Schützen auch darum, die vereinseigene Robert-Kurz-Schießanlage zu pflegen und ständig auf dem neuesten (jeweils behördlich vorgegebenen) Stand zu halten.



Frank D' Argent leitet seit 2009 die **Turnabteilung**. Bereits davor war er viele Jahre in verschiedenen Funktionen in der Turnabteilung engagiert. Der 46 Jahre alte Dipl.-Ingenieur (Nachrichtentechnik) kommt beruflich viel in der Welt herum. Sportlich begeistert er sich über das Turnen hinaus zusammen mit seiner Frau Susanne und den Kindern auch für den Skisport. Die beiden Söhne Timo und Heiko turnen ebenfalls im TVA. Auch in der Turnabteilung mit ihrem überaus vielfältigen Sportangebot von Geräteturnen bis Fit-Mix, von Eltern- und Kind-Turnen bis Gymnastik für Senioren, von Kindertanzen bis Tae-Kwon-do, wird es dem Abteilungsleiter-tradierte Amtsbezeichnung: Oberturnwart nie langweilig. Immer wieder ist auch hier die Trainersuche eine große Herausforderung.



Die fünf Abteilungen unseres Vereins organisieren eigenständig ihren Sportbetrieb und ihre sonstigen Aktivitäten. Die Mitglieder der Abteilungsleitungen werden in der Abteilungsversammlung gewählt. An der Spitze der Abteilungsleitungen steht jeweils der Abteilungsleiter beziehungsweise die Abteilungsleiterin. Wir stellen heute die einzelnen Amtsträger einmal näher vor.

Machen Sie mit und werden auch Sie Miteigentümer einer Bank!

Jetzt Kunde und Mitglied werden ...

und alle Vorteile genießen wie beispielsweise Mitbestimmung, Mitgestaltung, attraktive Dividende, exklusive Mitgliederprodukte, Finanztätv, Mitgliederveranstaltungen usw. Ausführliche Infos unter: www.volksbank-plochingen.de/mitgliedschaft.html

www.geprüfte-beratungsqualitäten.de/city-contest/?stadt=Plochingen&jahr=2017

Gesellschaft für Bankberatung

BESTE BANK 2017 von der

1. Platz Plochingen

DIN

Volksbank Plochingen eG

mit Niederlassungen in Altbach, Denkendorf, Deizisau, Hochdorf, Plochingen, Reichenbach, ES-Zell und Wernau

rung. Bemerkenswert ist die große Zahl der Kinder und Jugendlichen, die in den Sportgruppen der Turnabteilung sportlich aktiv sind.

Seit 2012 leitet **Volker Hassemer** die **Tanzabteilung** des TVA, davor war er bereits viele Jahre stellvertretender Abteilungsleiter. Der 55-jährige Bankkaufmann und Diplom-



Betriebswirt hält sich seit langem in der Sportgruppe „Fit ins Weekend“ der Turnabteilung sportlich in Schwung. Darüber hinaus sind er und seine Frau Judith natür-

lich aktive Tänzer. Es ist einer der besonderen Vorzüge des Tanzens, dass man diese Sportart zusammen mit dem Partner ausüben kann. Neben der Organisation der Übungsabende in den lateinamerikanischen und Standardtänzen, sowie neuerdings im Square-Dance obliegt dem Abteilungsleiter Tanzen besonders die Organisation beziehungsweise Koordinierung der verschiedenen geselligen Veranstaltungen, die in der Tanzabteilung traditionell einen hohen Stellenwert haben.

Neues aus der Tanzabteilung

In der Tanzabteilung ist kürzlich eine lange Ära zu Ende gegangen: Anfang Februar wurde im Kreise vieler aktiver und ehemali-



ger Tänzer das Tanzlehrerehepaar Marianne und Günter Klink im Schießhaus feierlich verabschiedet. Nach 45 Jahren haben sie zum Jahreswechsel ihre Trainertätigkeit im TVA beendet. Abteilungsleiter Volker Hassemer und der 1. Vorsitzende Dr. Eckhard Barth würdigten die langjährige gute Zusammenarbeit. In Anerkennung ihrer großen Verdienste um das Tanzen im Turnverein Altbach ernannte die Tanzabteilung Marianne und Günter Klink zu Ehrenmitgliedern der Abteilung. Die scheidenden Tanzlehrer bedankten sich nicht nur für die Abschiedsgeschenke der Tänzer und des Vereins,

sondern vor allem auch für die langjährige freundschaftliche Verbundenheit, die das Ende der Trainertätigkeit überdauern wird.

Erfreulich ist, dass eine gute Nachfolgeregelung gefunden wurde: Der Tanzunterricht in den lateinamerikanischen und Standardtänzen liegt seit Beginn des Jahres in der Hand der renommierten Tanzschule AKE, Esslingen. Tanzlehrerin Tina Ihring mit Partner bitten zum Tanz, wobei auch neue Tänzer herzlich willkommen sind. Es ist ein guter Zeitpunkt, nun in der Tanzabteilung aktiv einzusteigen.



Das gilt auch für den ebenfalls im 14-tägigen Rhythmus angebotenen Basic-Kurs im Square-Dance. Lernen Sie - übrigens in legerer Kleidung - die faszinierenden Tanzfiguren des Square Dance kennen. Die Termine der Übungsabende für beide Angebote finden Sie auf der TVA-Homepage unter Tanzabteilung.



Höhengaststätte Schießhaus

73776 Altbach · In der Hardt
Reservierungen unter:
Tel.: 07153/23492

Pächterwechsel im Schießhaus

Familie Meilke übernimmt ab September als Pächter unser Schießhaus.



Seither betreiben sie mit großem Erfolg „Meilkes Kochtöpfe“ im Vereinsheim des TC Wernau. Er als gelernter Koch und Konditor und Sie als Hotelfachfrau und die jahrelange Erfahrung als selbstständige Gastronomen: Das sind die idealen Voraussetzungen für eine erfolgreiche Zukunft im Schießhaus!

TVA Familiade

Unter dem Motto "Spiel, Spaß und Geselligkeit" fand am Tag der Deutschen Einheit erstmals die TVA Familiade in der Sporthalle an der Neckarbrücke statt. Alle Abteilungen des Turnvereins wirkten mit und schafften



beste Voraussetzungen für ein besonderes Familienevent. Neben den 12 Spielstationen wurden den Teilnehmern und Besuchern

Mittagessen, Getränke, Kaffee und Kuchen geboten. Die Veranstaltung startete um 11:30 Uhr, und in den folgenden 4 Stunden entwickelte sich ein buntes Treiben. Eingeteilt in Gruppen, absolvierten die Teilnehmer im Alter von zwei bis über achtzig Jahren den Parcours. Manche begannen direkt mit den Spielstationen, andere genossen zuerst das Mittagessen oder wechselten gar mehrmals zwischen Sporthalle und Foyer. Es entstand eine lockere, entspannte Atmosphäre. Mit viel Spaß und Geschicklichkeit galt es die Disziplinen: Dosenwerfen, Smarties-Spiel, Eierlauf, Ballmaschine, Memorie-Lauf, Wissens-Quiz, lustigem Biathlon, Leitergolf, Papierflieger, Laufendes Band, Puzzle und den Handball-Parcours zu bewältigen. Gegen 15:30 Uhr wurden die Spielstationen geschlossen und die Zeit bis zur Siegerehrung in gemütlichem Beisammensein im Foyer oder beim Austoben in der Sporthalle überbrückt. Während der Auswertung der Ergebnisse, die aufgrund



der hohen Teilnehmerzahl länger dauerte, gab es einen gemischten Auftritt von Teilen der Jugendtanzgruppen, sowie einigen Helfern. Jeder Teilnehmer erhielt eine Urkunde und einen Preis. Die vielen Teilnehmer sorgten für eine klasse Stimmung und äußerten viel Lob für die Veranstaltung. Nach der überzeugenden Premiere wird dieses Jahr am Tag der Deutschen Einheit die nächste TVA Familiade in der Sporthalle an der Neckarbrücke stattfinden.

Spitzenhandball zum Jubiläum in Altbach



Im Frühjahr 1928 trommelte Spielleiter Otto Hahn eine Gruppe junger Männer in Altbach zusammen, um auf dem neuen Rasenplatz

hinter der Gemeindehalle das Handballspielen zu probieren. Die neue Sportart Handball wurde damals als Feldhandball betrieben. Zwei Mannschaften mit jeweils elf Spielern standen sich dabei auf großen Fußballfeldern gegenüber. Die Nachbarn aus Plochingen, Deizisau, Zell und Oberesslingen waren die ersten Gegner der Altbacher bei Freundschaftsspielen. Ab 1929 nahm eine Jugendmannschaft und ab 1931 eine aktive Männermannschaft am Punktspielbetrieb

teil. 1956 schrieb der Handballkreis Teck erstmals eine Hallenrunde aus, und das Spiel verlagerte sich vom Großfeld mehr

und mehr in die Halle. 1975 bekamen die Altbacher Handballer eine eigene Sporthalle, und so konnten sich die Grün-Weißen erstmals am 18. Oktober 1975 in der eigenen Spielstätte an der Neckarbrücke ihren Fans präsentieren. Mit der neuen Sporthalle fanden auch weibliche Spielerinnen den Weg zum Handballsport in Altbach. In einem Freundschaftsspiel am 25. Januar 1976 gaben die Altbacher Mädchen ihr Debüt.

90 Jahre nach der Gründung nimmt die Handballabteilung des TVA mit zwei aktiven

dem Team Esslingen spielen die Jugendlichen des Vereins nun wieder in eigener Regie mit 8 Mannschaften in den unterschiedlichen Altersklassen mit. Grund genug das Jubiläum „90 Jahre Handball im TV Altbach“ gebührend zu feiern. Das Team um Abteilungsleiter Carmelo Nuara plant dazu ein Männerturnier, das am 7. Juli in der Sporthalle stattfinden soll. Das absolute Highlight der Jubiläumsveranstaltungen wird das Spiel zweier Bundesliga-Mannschaften am 20. Juli in Altbach sein.

Im Viertelfinale des Esslinger Marktplatzturniers



werden sich die Füchse Berlin und die HBW Balingen-Weilstetten in Altbach gegenüberstehen. Die Mannschaft aus der deutschen Hauptstadt, mit vielen aktuellen deutschen Nationalspielern wie Silvio Heinevetter, Paul Drux, Fabian Wiede und Erik Schmidt sowie zahlreichen ausländischen Stars trifft in der Sporthalle an der Neckarbrücke auf die HBW Balingen-Weilstetten. Die Handballfans aus Altbach und Umgebung bekommen zum Jubiläum also einen absoluten Handball-Leckerbissen serviert.

Herrenmannschaften und einer Damenmannschaft am Punktspielbetrieb teil. Nach Auflösung der Jugendspielgemeinschaft mit

Foto: groundshots.de

Reisebericht: Vereinsreise 2017 nach Irland

Die „Grüne Insel“ war das Ziel unserer Vereinsreise im vergangenen Jahr. 29 Mitglieder und Freunde des Turnvereins machten sich über Frankfurt auf den Weg nach Dublin. Der erste Ausflug führte uns in die Wick-

Besuch des Rock of Cashel, Irlands Nationaldenkmal. Die mittelalterliche Klosterburg mit ihrem typischen Rundturm thront auf einer felsigen Anhöhe über der Ebene von Tipperary. Zum Schluss der Rundreise



low Berge. Wir besuchten das schöne Tal von Glendalough und die herrlich angelegten Gärten von Powerscourt. Den Abend verbrachten wir im Merry Ploughboy Music Pub, wo wir mit irischer Livemusik und Tanzvorführungen junger Iren in Stimmung gebracht wurden. Eine Fahrt quer über die irische Insel brachte uns an die Westküste nach Galway. Unterbrochen wurde diese Fahrt von einem Besuch bei der „Distillery Tullamore Dew“, einem der traditionsreichsten Whiskey Hersteller Irlands und einem Stopp bei den malerischen Ruinen des Klosters Clonmagnose. Ein absolutes Highlight der Reise stellten die Klippen von Moher dar, die über 200 Meter senkrecht aus dem Meer aufragen. In Tralee erlebten wir in einem Pub einen Abend mit irischem Bier und typischer Livemusik. Nächstes Ziel war der Ring of Kerry, eine 170 km lange Panoramastraße, die entlang der Küste der Halbinsel Iveragh führt. Dabei überraschten uns unsere beiden TVA-Reisebegleiter mit einem Lachs-Picknick am Meer in Waterville. Nachmittags besuchten wir Muckross Gardens mit seiner schönen subtropischen Pflanzenwelt. Vor Muckross House entstand unser diesjähriges Gruppenfoto. Den nächsten Tag begannen wir mit einer Stadtrundfahrt in Cork. Zum Pflichtprogramm einer Irlandreise zählt ein

stand dann noch einmal Dublin auf dem Programm. Bei unserer Stadtrundfahrt besichtigten wir St. Patrick's Cathedral und Tri-

nity College mit seiner ehrwürdigen Bibliothek. Im Braumuseum „Guinness Storehouse“ erfuhren wir viel über das berühmte Guinness-Dunkelbier. Natürlich durften wir am Ende des Rundgangs in der Gravity-Bar auch ein Glas des Stoutbeers probieren. Abends besuchten wir im Temple-Bar-Bereich einen traditionellen Pub. Am Heimreise-tag machten wir noch einen Stopp auf der Halbinsel Howth. Hier konnten wir bei herrlichem Sonnenschein im Fischereihafen in einem der vielen Lokale Fish & Chips, Fish Chowder oder Austern mit einem guten Glas Weißwein genießen, bevor es zurück nach Altbach ging. Alle Reisetilnehmer waren sich einig: Wir haben in einer sehr harmonischen Gruppe eine sehr schöne Woche bei meist sehr gutem Wetter erlebt. Unsere charmante Reiseleiterin Chrissy hat uns viele interessante Dinge über Irland erzählt und unsere beiden TVA-Reisebegleiter haben uns gut betreut und immer wieder mit ihren speziellen „Extras“ überrascht.



Vorschau: Vereinsreise 2018 in Portugals Norden

Der Norden Portugals gilt noch als Geheimtipp. Bei dieser sehr bequemen Reise mit nur zwei Hotelwechseln werden wir zunächst die traditionsreiche Handelsstadt Porto erleben. Nach einem Ausflug durch die Weinregion des Douro-Tales geht es über die alte Universitätsstadt Coimbra und das Kloster Batalha, das als Juwel der portugiesischen Spätgotik gilt, weiter zum Atlantik. In einem sehr guten Hotel verbringen wir einen Tag am Meer ehe wir abends noch die Märchenbuchstadt Obidos besuchen. Sintra, die ganze Stadt wurde zum Weltkulturerbe erklärt, Cabo da Roca, der westlichste Punkt Europas, und die Badeorte Cascais und

Estoril sind unsere Stationen auf dem Weg nach Lissabon. Nach der Besichtigung von einer der schönsten Hauptstädte Europas



haben wir Gelegenheit bei einem Abendessen den klassischen Fado kennen zu lernen. Die Reise ist bereits sehr gut gebucht. Spätereinschlossene sollten sich deshalb möglichst kurzfristig anmelden, da nur noch wenige Reiseplätze zur Verfügung stehen.

Ehrungen

Landesehrennadel für Helmut Frick und Wolfram Kull

Im Rahmen der Jahresfeier wurde durch Bürgermeister Wolfgang Benignus im Namen des Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann unseren verdienten Mitarbeitern Helmut Frick und Wolfram Kull jeweils die Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg verliehen. In seiner Laudatio würdigte Bürgermeister Benignus ihre Leistungen für die Allgemeinheit. Bei beiden Geehrten reicht das ehrenamtliche Engagement für unseren Verein bis in die Siebzigerjahre des letzten Jahrhunderts zurück.

Helmut Frick bekleidete zunächst verschiedene Ämter in der Turnabteilung und in der Schützenabteilung. Er war zudem Festwart des Gesamtvereins und Mitglied des Hauptausschusses, bevor er 1998 zum stellvertretenden Vorsitzenden des Gesamtvereins gewählt wurde. Dem Vorstand gehörte er in dieser Funktion bis 2014 an, mit Zuständig-

keiten unter anderem für die Finanzen, die Mitgliederverwaltung und nicht zuletzt das Schießhaus, für das er sich unermüdlich einsetzte. Bis heute ist Helmut Frick ein wertvoller Ratgeber als Mitglied des Beirats, 2016 wurde er zum Ehrenmitglied unseres Vereins ernannt.

Wolfram Kull begann in der Handballabteilung als Jugendtrainer, widmete sich dann auch intensiv dem Aktivenbereich und bekleidete die verschiedensten Funktionen in der Handballabteilung. Er war maßgeblich an der Einführung des Frauen- und Mädchenhandballs in Altbach und am Aufbau dieses Bereichs beteiligt. Von 1999 bis 2006 war Wolfram Kull Abteilungsleiter Handball, dabei rief er unter anderem das hochklassige Frauenturnier „Koenig-Cup“, später

„Volksbanken-Raiffeisenbanken Cup“ ins Leben, das er 12 Jahre lang als Turnierdirektor leitete. Seit 2011 bis heute ist Wolfram Kull nun nach wie vor, hochengagiert als stellvertretender Vorsitzender Mitglied



des dreiköpfigen Vorstands des Gesamtvereins, mit Zuständigkeiten unter anderem für Finanzen, Personal und Strategie. Einen besonderen Akzent setzt er auch durch die von ihm organisierten Vereinsreisen.



Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft 25 Jahre

Rolf Baumann, Brigitte Bender, Gabriele Benz, Achim Enz, Bernd Fischer, Uschi Frantz, Sigrid Haas, Elli Jauch, Renate Kallinger, Maria Kolbe, Valentina Ludwig, Heidi Saur, Rüdiger-Gunter Twarz

40 Jahre

Albert Beichter, Ralf Blankenfeld, Michael Euchenhofer, Dieter Fietz, Ruth Frick, Hans-Georg Germaschewski, Dagmar Gietl, Alfred Klein, Gerlinde Klein, Gerlinde Mader, Uwe Miess, Karin Saur, Susanne Schmid, Margot Schrag, Albert Wiederstein, Ulrich Wittwar

50 Jahre

Ulrich Kurz, Ulrich Kussmaul

70 Jahre

Lore Rau, Anneliese Schloz, Gudrun Singer und Albert Weber



Ehrungen für langjährige Verdienste

bei der Hauptversammlung am 5. Mai 2017:

Verdienstnadel in Bronze:

Johannes Kallinger

Verdienstnadel in Silber:

Benjamin Brenkel, Manuel Fischer, Andreas Knoblauch, Angelika Krieger-Rauschnabel und Werner Rauschnabel

Verdienstnadel in Gold:

Birgit Ostertag und Dirk Schönfeld